

Begründung

zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 201
für das Gebiet "Fohlenkoppel" im Ortsteil
Himmelsthür (vereinfachte Änderung gemäß
§ 13 Bundesbaugesetz)

Der Änderungsbereich erstreckt sich auf den öffentlichen Weg zwischen Apotheke und Kreissparkasse an der Pauluskirche in der Ortsmitte von Himmelsthür. Dieser Weg wird nicht mehr benötigt, Ersatz bietet ein in etwa 20 m Abstand parallel verlaufender Weg.

Die Fläche wird dem angrenzenden Kerngebiet zur Überbauung zugeschlagen. Die Festsetzungen des Maßes der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Zahl der Geschosse werden wie in dem angrenzenden Kerngebiet ausgewiesen.

Zahlenangaben entfallen.


Kosten: Durch die Bebauungsplanänderung entstehen der Stadt keine Kosten.

Bodenordnende und sonstige Maßnahmen werden nicht erforderlich.

Der Rat der Stadt Hildesheim hat in seiner Sitzung am 24.05.1982 die Aufstellung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 201 beschlossen.


Hildesheim, den 07.07.1982

Im Auftrage



Der Entwurf dieser Begründung wurde ausgearbeitet vom
Stadtplanungsamt Hildesheim.

Hildesheim, den 04.05.1982

Im Auftrage


Dieser Begründung der als Satzung beschlossenen 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 201 hat der Rat der Stadt Hildesheim am 24.05.1982 zugestimmt.

Hildesheim, den 07.07.1982


Oberbürgermeister


Oberstadtdirektor